



»Ein Muster vorbildlicher Kommentierungskunst.«

Prof. Dr. iur. utr. Michael Hettinger, fachbuch journal 5/13, zur Voraufgabe

Neuaufgabe 2023
Jetzt lieferbar!



Nomos

»für die Arbeit mit dem Gesetz un

RIOLG Prof. Dr. Matthias Jahn, NJW 2017, 3638, zur Voraufgabe



Jetzt lieferbar!

StGB

Strafgesetzbuch

Herausgegeben von Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Urs Kindhäuser, Prof. Dr. Dres. h.c. Ulfrid Neumann, Prof. Dr. Hans-Ullrich Paeffgen und Prof. Dr. Frank Saliger

6. Auflage 2023, 8.855 S., geb., 4 Bände, 699,- €
ISBN 978-3-8487-7123-3

Der NomosKommentar ist das Markenzeichen im Strafrecht. Und das nicht von ungefähr: Er bietet den neuesten Stand der wissenschaftlichen Diskussion sowie die umfassende Dokumentation der aktuellen Rechtsprechung. Der Praxis liefert er neue und unverzichtbare Argumentationsmuster, die Darstellung lässt Raum für die entscheidende Vertiefung in der Argumentation. Und alle Bände erscheinen zur gleichen Zeit.

Die Neuauflage umfasst u.a. folgende Gesetzesänderungen:

- § 130 Abs. 5 neu (Leugnung und Verharmlosung von Taten nach dem VStGB)
- Neue Strafbarkeiten bzgl. gefälschter Impfausweise und Gesundheitszeugnisse, §§ 277 ff
- Verbesserung des strafrechtlichen Schutzes gegen sogenannte Feindeslisten, § 126a neu
- Bekämpfung verhetzender Inhalte sowie Bekämpfung von Propagandamitteln und Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen
- § 127 neu (kriminelle Internet-Handelsplattformen)
- Strafrechtserweiterungen bei der Nachstellung, beim Cyberstalking sowie bei der Zwangsprostitution

Mit Beiträgen von

Prof. Dr. Dr. h.c. Hans-Jörg Albrecht, Prof. Dr. Karsten Altenhain, Prof. Dr. Tillmann Bartsch, Prof. Dr. Martin Böse, Prof. Dr. Jens Bülte, Prof. Dr. Dr. h.c. Gerhard Dannecker, Prof. Dr. Axel Dessecker, Prof. Dr. Frieder Dünkel, Prof. Dr. Lutz Eidam, Prof. Dr. Armin Engländer, RiBGH Prof. Dr. Ralf Eschelbach, Prof. Dr. Helmut Frister, Prof. Dr. Monika Frommel, Prof. Dr. Karsten Gaede, AkadR Dr. Thomas Grosse-Wilde, Prof. Dr. Dr. h.c. Uwe Hellmann, Prof. Dr. Elisa Hoven, Prof. Dr. Walter Kargl, Prof. Dr. Gabriele Kett-Straub, Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Urs Kindhäuser, Prof. Dr. Diethelm Kleczewski, Prof. Dr. Bernhard Kretschmer, Prof. Dr. Lothar Kuhlen, Prof. Dr. Dr. Milan Kuhli, Prof. Dr. Reinhard Merkel, Prof. Dr. Dres. h.c. Ulfrid Neumann, Prof. Dr. Heribert Ostendorf, Prof. Dr. Konstantina Papathanasiou, Prof. Dr. Hans-Ullrich Paeffgen, Prof. Dr. Helmut Pollähne, Prof. Dr. Ineke Regina Pruin, Prof. Dr. Ingeborg Puppe, Prof. Dr. Andreas Ransiek, Prof. Dr. Frank Saliger, Prof. Dr. Wolfgang Schild, Prof. Dr. Edward Schramm, Prof. Dr. Thomas Schröder, Prof. Dr. Kay Schumann, Prof. Dr. Bernd-Rüdiger Sonnen, Prof. Dr. Dr. h.c. Franz Streng, Prof. Dr. Stephan Stübinger, Prof. Dr. Brigitte Tag, Prof. Dr. Friedrich Toepel, Prof. Dr. Bernhard Villmow, Prof. Dr. Dr. Thomas Vormbaum, Prof. Dr. Benno Zabel, Prof. Dr. Frank Zieschang und Prof. Dr. Till Zimmermann

- Reformiertes Recht der sexualisierten Gewalt gegen Kinder
- Gesetz zur Bekämpfung des Rechtsextremismus und der Hasskriminalität
- Neuregelung von Betrug und Fälschung im Zusammenhang mit unbaren Zahlungsmitteln
- Reform der Geldwäsche

Auf der Höhe der Zeit

reflektieren und durchdringen die Kommentator:innen aktuelle strafrechtliche Themen, z.B.

- Aufhebung des Verbots der Werbung für den Schwangerschaftsabbruch, § 219a
- durch die Corona-Pandemie aufgeworfene Fragen (Triage, Corona-Soforthilfen als „Subvention“, die Fälschung von Impf- und Testnachweisen und Abmilderungen im Insolvenzstrafrecht)
- die kontroverse Rechtsprechung seit der Reform der Vermögensabschöpfung, die in ihrer gesamten Breite erstmals systematisiert aufbereitet wird.

verzichtbar.«

Stimmen zu den Voraufagen



ZWH: Für das Wirtschaftsstrafrecht lässt sich jedenfalls festhalten, dass mit dem NK-StGB ein gewichtiger Kommentar auf aktuellem Stand vorliegt, der aus der Kommentarliteratur nicht mehr hinwegzudenken ist und der seinen schon längst erreichten Status, ein Standardwerk unter den StGB-Kommentaren zu sein, auch in der fünften Auflage mühelos behauptet!

Dr. Christian Brand, ZWH 2018, 196

RPpsych: ›Der NOMOS-Kommentar‹, der sich auch in dieser Neuauflage durch eine dezidiert interdisziplinäre Perspektive auszeichnet, kann insgesamt nicht nur Straffuristen, sondern darüber hinaus gerade auch Rechtspsychologen, die sich im Kontext von Strafrecht und Strafvollzugsrecht bewegen, als eine wichtige Arbeits- und Orientierungshilfe nur sehr empfohlen werden.

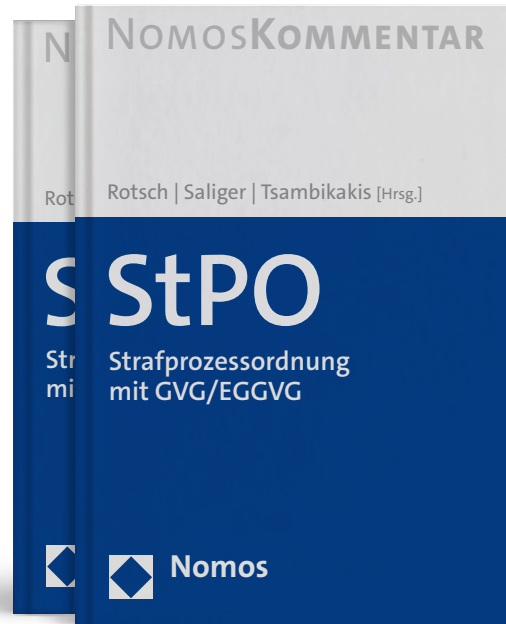
Dr. Lea Babucke, RPpsych 2018, 148

NJW: hohe Zitierfrequenz in obergerichtlichen Entscheidungen...Der NK ist ein Meilenstein Grundlagenorientierter Wissenschaft. Im Bereich der StGB-Erläuterungswerke verteidigt er das Alleinstellungsmerkmal ›Professorenkommentar‹. Diese Stimme ist für die Arbeit mit dem Gesetz unverzichtbar.

RIOLG Prof. Dr. Matthias Jahn, NJW 2017, 3638

KriPoZ: Die Gründlichkeit ist es, die den Nomos Kommentar auszeichnet und ihn zum nützlichen, wichtigen Handwerkszeug jedes Straffuristen macht.

Prof. Dr. Anja Schiemann, KriPoZ 2017, 322



StPO

Strafprozessordnung mit GVG/EGGVG

Herausgegeben von Prof. Dr. Thomas Rotsch, Prof. Dr. Frank Saliger und RA Prof. Dr. Michael Tsambikakis, FAStrafR u FAMedR

2023, ca. 4.700 S., geb., 2 Bände, ca. 349,- €

ISBN 978-3-8487-1299-1

Erscheint ca. August 2023

Das neue Strafprozessrecht

Die StPO steht seit Jahren im Fokus des Gesetzgebers: Drei Reformwellen – „Effektivierung“ (2017), „Modernisierung“ (2019) und zuletzt die „Fortentwicklung“ (2021) der Strafprozessordnung – haben in Verbindung mit zahlreichen weiteren Einzelgesetzen (wie das Gesetz zum Ausbau des elektronischen Rechtsverkehrs oder das Gesetz zur Erweiterung der Wiederaufnahmemöglichkeiten) die vertrauten Verfahrensabläufe der StPO grundlegend umgestaltet.

Der neue NomosKommentar zur StPO

Der neue NK-StPO arbeitet die Grundlinien des Strafprozesses wissenschaftlich präzise heraus, verdeutlicht Strukturen und Zwecksetzungen der Regelungen und behandelt alle Details, die Praktikerinnen und Praktiker für eine überzeugende Argumentation im Prozess brauchen.

Aktualität auf über 4.500 Seiten:

- Die erweiterte Wiederaufnahme zuungunsten Verurteilter (Gesetz zur Wiederherstellung materieller Gerechtigkeit)
- Das Gesetz zum Ausbau des elektronischen Rechtsverkehrs mit den Gerichten
- Die Anpassung der strafprozessualen Ermittlungsbefugnisse an die neu eingeführte Strafbarkeit der Verbreitung und des Besitzes von Anleitungen zu sexuellem Missbrauch von Kindern sowie kinderpornographischer Inhalte
- Gesetz zur Fortentwicklung der Strafprozessordnung mit zahlreichen Folgeänderungen
- Gesetz zur Strafbarkeit des Betriebes krimineller Handelsplattformen im Internet
- Gesetz zur Bekämpfung sexualisierter Gewalt gegen Kinder



Wirtschaftsstrafrecht

Herausgegeben von RA Dr. Marcus Böttger, FAStrafR

3. Auflage 2023, 1.722 S., geb., 179,- €

ISBN 978-3-8487-7160-8

Das Berater-Handbuch legt den Fokus auf die aktuellen Entwicklungen im Wirtschaftsstrafrecht und berücksichtigt u.a. das Gesetz zur effektiveren Verfolgung von Geldwäsche, das Geschäftsgeheimnisschutzgesetz und die Insolvenzreform. Branchen- und prozess-erfahrene Kennerinnen und Kenner der Materie beraten im besten Sinne aus der Praxis für die Praxis.



Wirtschafts- und Steuerstrafrecht

Herausgegeben von RA Prof. Dr. Werner Leitner und Prof. Dr. Henning Rosenau

2. Auflage 2022, 2.368 S., geb., 278,- €

ISBN 978-3-8487-7125-7

Die rasante Gesetzesdynamik im Wirtschafts- und Steuerstrafrecht ist ungebrochen.

Die Neuauflage

Die 2. Auflage berücksichtigt alle Gesetzesänderungen: von der Ausweitung des Geldwäschestraftatbestandes im Kernstrafrecht, der (coronabedingten) Insolvenzrechtsreform über die Kartellrechtsnovelle zur Kontrolle digitaler Plattformen bis hin zu hochkomplexen Änderungen im Bilanz- (FiSG) und Kapitalmarktstrafrecht (2. FiMaNoG).



Medizinstrafrecht

Herausgegeben von RA Prof. Dr. Michael Tsambikakis, FAStrafR u FAMEDR und Prof. Dr. Dr. Frauke Rostalski

2023, 1.111 S., geb., 149,- €

ISBN 978-3-8487-4399-5

Der neue NK Medizinstrafrecht vermittelt Strafrechtler:innen das materielle medizinische Fachrecht und den im Medizinrecht tätigen Personen die bußgeld- oder strafrechtlichen Folgen – von der ärztlichen Behandlung über das Wirtschaftsstrafrecht der Medizin bis zu den ärztlichen Nebenpflichten.



Medienstrafrecht

Herausgegeben von Prof. Dr. Heribert Schumann, M.C.L., RiBGH Prof. Dr. Andreas Mosbacher und RA Prof. Dr. Stefan König, FAStrafR

2023, 1.404 S., geb., 169,- €

ISBN 978-3-8487-3033-9

Der erste und einzige Kommentar zum Medienstrafrecht erläutert sämtliche Verantwortlichkeiten Medienschaffender, insbesondere nach dem KunstUrhG, NetzDG, TMG und UrhG. Er bringt Strafrechtler:innen das Fachwissen des Medienrechts und Medienrechtler:innen das Buß- und Strafbewehrungssystem nahe.

Bestellen Sie im Buchhandel oder versandkostenfrei online unter [nomos-shop.de](https://www.nomos-shop.de)

Bestell-Hotline +49 7221 2104-260 | E-Mail bestellung@nomos.de | Fax +49 7221 2104-265

Angebotsstand: 09.05.2023

